Gesamtsieg an Heiko Beck

Hans-Heinlein-Pokal in 11. Auflage

Bereits im August fand die 11. Auflage des Hans-Heinlein-Pokals statt. Doch der gastgebende Verein KV Rauenstein 96 hatte sich in seinem Jubiläumsjahr einige Veränderungen zum Austragungsmodus ausgedacht.
Zum ersten Male wurden getrennte Mannschaftswertungen für Damen und Herren als 4er Mannschaften eingeführt. Diese Neueinführung wurde von allen Beteiligten begrüßt und führte dazu, dass in diesem Jahr immerhin 101 Kegler an den Start gingen. Dabei wurden wie schon in den Jahren zuvor auch die Sieger in 6 verschiedenen Klassen ermittelt.
Die am letzten Wochenende in der Gaststätte „Urmel“ stattgefundene Jubiläumsveranstaltung bildete einen würdigen Rahmen für die Siegerehrung des Pokalturniers. In allen Klassen wurde spannender Kegelsport geboten, es gab allseits knappe Entscheidungen um die Klassensiege.
Auch bei den Jüngsten wurde um jedes Holz gekämpft, in der Klasse Jugend B sorgte Kristina Guschakowski mit 334 LP für einen Heimerfolg, vor Janina Schneider und Florian Crämer, beide vom KSV 90 Gräfinau-Angstedt, die mit 333 bzw. 332 LP nur knapp dahinter einkamen.
In der Klasse Jugend A holte sich Felix Gießler vom KSV 1860 Neuhaus mit 414 LP nach 2003 nun schon seinen 2. Titel in dieser Altersklasse, allerdings gelang ihm das nur aufgrund des besseren Räumergebnisses, denn auch Robert Sauerteig von der SG 1951 Sonneberg erreichte 414 LP. Den 3. Platz sicherte sich Benjamin Jäger vom gastgebenden KV Rauenstein 96 mit 398 LP.
Christel Feiler von der Coburger Turnerschaft setzte die Tradition in der Klasse Seniorinnen fort, schon zum 5. Mal holte sich eine Sportlerin dieses Vereins den Klassensieg. Mit dem besten Abräumergebnis (152 LP) des gesamten Starterfeldes konnte sie Gabriele Müller (KC Rennsteig 92 Ernstthal), beide spielten 407 LP, noch vom obersten Treppchen verdrängen. Gudrun Hayn (SV 08 Steinach) blieb nur knapp dahinter, ihre 405 LP reichten aber nur zum 3. Platz.
Auch bei den Damen ging es recht eng zu. Christine Wild und Roswitha Träger vom SV 08 Steinach legten mit 404 bzw. 402 LP ganz gut vor, wurden aber kurz vor Turnierende noch von Diana Kösling (SV 1919 Rabenäußig) mit 405 LP abgefangen.
Die größte Überraschung gab es beiden Senioren. Lange Zeit sah es so aus, als ob der Wanderpokal zum ersten mal in Rauenstein bleiben könnte, denn Gerhard Zinner vom KV Rauenstein 96 legte mit ausgezeichneten 447 LP ein ordentliches Pfund vor, an dem sich viele die Zähne ausbissen. Am Ende wurde es Platz 2 in der Gesamtwertung und der Klassensieg bei den Senioren.
Auch die Leistungen der Nächstplatzierten konnten sich durchaus sehen lassen. Mit 423 bzw. 422 LP belegten Gunter Ebhardt (SG Unterwirbach) und Manfred Traut (KSV 1860 Neuhaus) die Ränge 2 und 3.
Bei den Herren erkämpfte Peter Börner mit 439 LP und seinem 3. Rang schon den 4. Podestplatz für den KV Rauenstein 96 in diesem Jahr. Platz 2 mit 445 LP ging an Thomas Grieshammer von der SG Unterwirbach. Sieger bei den Herren und zugleich Gewinner des Hans-Heinlein-Pokals 2006 wurde Heiko Beck vom SKC Wildenheid mit 449 LP. Damit machte der Wanderpokal seinem Namen wieder einmal alle Ehre und wanderte von Saalfeld, Pokalverteidiger Holger Möller blieb diesmal im geschlagenen Feld, nach Wildenheid.
Heiko Beck kündigte schon seine Titelverteidigung im nächsten Jahr an.
Ein weiterer Höhepunkt war die Auszeichnung der besten Mannschaften. An Stelle von Pokalen wurden diesmal Sachpreise ausgelobt. Den Sieg bei den Damen holte sich der SV 08 Steinach I mit 1611 LP, vor Steinach II und dem KC Rennsteig 92 Ernstthal.
Mit einem neuen Bahnrekord von 1679 LP holte die SG Unterwirbach den Sieg bei den Herren, vor dem KSV 1860 Neuhaus mit 1637 LP und KV Rauenstein 96 II mit 1634 LP.
Der KV Rauenstein bedankt sich auf diesem Weg bei allen Teilnehmern, von denen die meisten schon ihr Kommen für nächstes Jahr zugesagt haben.

Gut Holz
Matthias Müller